

BLICKPUNKT

Ausgabe 1-2010



Einen schönen Sommer

wünscht das Team der SPÖ Haidershofen

Ihre Anliegen sind unser Auftrag für die Zukunft von Haidershofen



Vorwort

Sehr geehrte Haidershofnerinnen und Haidershofner!

Die Gemeinderatswahlen sind bereits wieder Geschichte, das Ergebnis war für uns Sozialdemokraten in Niederösterreich, und vor allem für mich als Spitzenkandidat der SPÖ Haidershofen, nicht erfreulich. Es lässt viele Fragen offen, wie z.B.

Wirken sich bundespolitische Themen auch auf Gemeindewahlen aus? Ist Wahlwerbung mit Landes -und Bundesthemen wirksam? Usw....

Fakt ist, dass die Bürgermeisterpartei in ihrer Position noch weiter gestärkt wurde und unsere Gemeinde nun beinahe wie in „Kommunistischen Verhältnissen“ regieren kann. Eine Partei, die mit zwei Mandaten in den Gemeinderat eingezogen ist, die mit eindeutiger Bundeswahlwerbung- aber nicht mit zukunftsorientierten Themen für unsere Gemeinde - um Stimmen warb und damit auch Erfolg hatte. Sollen wir nun unsere Gemeindegrenzen nach Behamberg, Ernsthofen Sichern!? das nötige Know How könnte unser Bundesheer erprobter Bürgermeister zur Verfügung stellen, oder lieber doch die Weichen für ein lebens- und liebenswertes Haidershofen stellen.

Nach dem Motto „Nach der Wahl ist vor der Wahl“ werden wir unsere Versprechen, für ein soziales Haidershofen in allen Lebensabschnitten, auch weiter mit allen uns möglichen Mitteln versuchen umzusetzen.

Wir sind auch weiterhin für das konstruktive Miteinander im Haidershofner Gemeinderat. Denn am Ende des Tages sollen Ergebnisse für das Wohl unserer Gemeinde, und für Sie - als dessen Bürgerinnen und Bürger - stehen!

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen unseren Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken.

gfGR Günter Steiner

LAGERHAUSGEN. STEYR-WEYER
Landtechnik-Subaru Autohaus Ramingdorf
 Ramingdorf 25, 4431 Haidershofen
 Tel.: 07252/72804 Fax: 72804-45
 Rasenmäher- Hochdruckreiniger, u. v. M.
 Subaru Vertragswerkstätte





gfGR Steiner Günter
Dorf a.d. Enns 237
0650/6822081



GR Brandecker Karl
Zillengasse 5a
0660/6504686



GR Hager Gerhard
Ennskraftstr. 22
0650/7888688



GR Ing.Rinner Josef
Vestenthal 99
0699/10534475

Ergebnis der Gemeinderatswahl 2010 Gemeinde Haidershofen

		Im Vergleich Gemeinderatswahl 2005		
	2010	2005	+/-	+/- in %
Wahlberechtigte	3.095	2.753	342	11,05 %
Abgegebene Stimmen	2.418	2.142	276	11,41 %
Wahlbeteiligung	78,13 %	77,81 %		0,32 %
Ungültige Stimmen	32	18	14	43,75 %
Gültige Stimmen	2.386	2.124	262	10,98 %
SPÖ	467	551	-84	
in %	19,57 %	25,94 %		-6,37 %
ÖVP	1.711	1.417	294	
in %	71,71 %	66,71 %		5,00 %
FPÖ	208	50	158	
in %	8,72 %	2,35 %		6,37 %
GRÜNE		106		
in %	0,00 %	4,99 %		

RUDOLF MENZL
FLEISCH VOM BESTEN

4431 Haidershofen, Dorf/Enns 30, Tel. 07252/37127, Fax: DW16
4300 St.Valentin Siegfried Straße 1 Tel. & Fax 07435/52129

Gottfried Langsenlehner
TRÖSTLBERG 47
4441 BEHAMBERG
Tel.+Fax 07434/45184
Handy 0664/2326346

BAGGERUNGEN
Schrämarbeiten
Schwimmteiche
Bäder, Biotope

STRASSEN ZUFAHRDEN
Untergründe

Ihr Profi für Gestaltung zum und um das Haus

Aufgabenbereiche im Gemeinderat

Bürgermeister		
Schimpel Manfred	ÖVP	
Vizebürgermeister		
Graf Rudolf	ÖVP	
Gemeindevorstände		
Engelmaier Hannelore	ÖVP	
Fürst Monika	ÖVP	
Graf Rudolf	ÖVP	
Kogler Hubert	ÖVP	
Menzl Rudolf	ÖVP	
Steiner Günter	SPÖ	
Bauwesen und Verkehr		
Leitung Kogler Hubert	ÖVP	
Teilnehmer Mühlberghuber Siegfried	FPÖ	
Teilnehmer Volpini-Reithoffer Franz Michael	ÖVP	
Teilnehmer Steiner Günter	SPÖ	
Kultur		
Leitung Fürst Monika	ÖVP	
Teilnehmer Hinterplattner Konstantin	FPÖ	
Teilnehmer Huber Wilhelm	ÖVP	
Teilnehmer Muhr Franz Ing.	ÖVP	
Teilnehmer Hager Gerhard Ernest	SPÖ	
Wirtschaft		
Leitung Menzl Rudolf	ÖVP	
Teilnehmer Mühlberghuber Siegfried	FPÖ	
Teilnehmer Reitbauer Stefan	ÖVP	
Teilnehmer Rinner Josef	SPÖ	
Jugend Familie Soziales		
Leitung Engelmaier Hannelore	ÖVP	
Teilnehmer Hinterplattner Konstantin	FPÖ	
Teilnehmer Fürst Monika	ÖVP	
Teilnehmer Muhr Franz Ing.	ÖVP	
Teilnehmer Hager Gerhard Ernest	SPÖ	
Landwirtschaft und Güterwegebau		
Leitung Graf Rudolf	ÖVP	
Teilnehmer Mühlberghuber Siegfried	FPÖ	
Teilnehmer Atzenhofer Josef	ÖVP	
Teilnehmer Grillnberger Franz	ÖVP	
Teilnehmer Brandecker Karl	SPÖ	
Umwelt		
Leitung Brandecker Karl	SPÖ	
Teilnehmer Mühlberghuber Siegfried	FPÖ	
Teilnehmer Mandl Katrin	ÖVP	
Teilnehmer Ratzberger Harald	ÖVP	
Teilnehmer Steiner Günter	SPÖ	
Leit und Orientierungssystem		
Leitung Steiner Günter	SPÖ	
Teilnehmer Mühlberghuber Siegfried	FPÖ	
Teilnehmer Bürstmayr Karl	ÖVP	
Teilnehmer Pittersberger Andreas	ÖVP	
Teilnehmer Rinner Josef	SPÖ	
Prüfungsausschuß		
Leitung Rinner Josef	SPÖ	
Teilnehmer Grillnberger Franz	ÖVP	
Teilnehmer Huber Wilhelm	ÖVP	
Teilnehmer Ratzberger Harald	ÖVP	
Teilnehmer Reitbauer Stefan	ÖVP	

Schulgemeinde Volksschule		
Leitung Schimpl Manfred	ÖVP	
Teilnehmer Atzenhofer Josef	ÖVP	
Teilnehmer Engelmaier Hannelore	ÖVP	
Teilnehmer Fürst Monika	ÖVP	
Teilnehmer Ratzberger Harald	ÖVP	
Teilnehmer Volpini-Reithoffer Franz Michael	ÖVP	
Teilnehmer Steiner Günter	SPÖ	
Schulgemeinde Hauptschule		
Leitung Schimpl Manfred	ÖVP	
Teilnehmer Fürst Monika	ÖVP	
Teilnehmer Graf Rudolf	ÖVP	
Teilnehmer Grillnberger Franz	ÖVP	
Teilnehmer Ratzberger Harald	ÖVP	
Teilnehmer Steiner Günter	SPÖ	
Musikschulverband		
Leitung Schimpl Manfred	ÖVP	
Teilnehmer Bürstmayr Karl	ÖVP	
Teilnehmer Brandecker Karl	SPÖ	
Büchereikuratorium		
Leitung Grillnberger Franz	ÖVP	
Teilnehmer Schimpl Manfred	ÖVP	
Teilnehmer Rinner Josef	SPÖ	
Klubsprecher		
Mühlberghuber Siegfried	FPÖ	
Schimpel Manfred	ÖVP	
Steiner Günter	SPÖ	
Protokollfertiger		
Mühlberghuber Siegfried	FPÖ	
Volpini-Reithoffer Franz Michael	ÖVP	
Rinner Josef	SPÖ	
Urkundenfertiger		
Graf Rudolf	ÖVP	
Menzl Rudolf	ÖVP	
Reitbauer Stefan	ÖVP	
Schimpel Manfred	ÖVP	
Brandecker Karl	SPÖ	
Disziplinarkommission		
Reitbauer Stefan	ÖVP	
Volpini-Reithoffer Franz Michael	ÖVP	
Ersatz Mandl Katrin	ÖVP	
Ersatz Brandecker Karl	SPÖ	
Sonderschule		
Atzenhofer Josef	ÖVP	
Reinhaltungsverband Steyr		
Graf Rudolf	ÖVP	
Schimpel Manfred	ÖVP	
Zivilschutzbeauftragter		
Atzenhofer Josef	ÖVP	

ZWEIRAD
Center STEYR

4407 Steyr - Gleink Ennsler Str. 41
Tel. 0 72 52/73 4 16
www.zweiradcenter.com





Garten- und Biotopsteine
Putz- und Mauersand
Beton- und Rollschotter
Bruch, Humus

NIEDERMAYR

4431 Haidershofen, Dorf a. d. Enns 1
Tel./Fax: 0 74 34 / 45 4 33, Mobil: 0 664 / 46 15 303



Veranstaltungen im Überblick

Stockturnier

Oktober 2009: Bei der 16. Ortsmeisterschaft im Asphaltstockschiessen konnte nach packenden Duellen, auf den Stockbahnen des Freizeitzentrums Wesiak, wiederum ein würdiger Sieger gekürt werden. Die Siegerehrung wurde durch NR Abg. Ulrike Königsberger-Ludwig durchgeführt.



Adventmarkt

Dezember 2009: Beim traditionellen Hainbacher Adventmarkt konnten wieder zahlreiche Besucher von den heimischen Vereinen begrüßt werden, die durch das reichhaltige Angebot an vorweihnachtlichen Schmankerln und toller selbstgebastelter Weihnachtsdeko zum Wohlfühlen eingeladen wurden.



www.reitbauer.co.at

A-4431 Haidershofen, Vestenthal 32
Telefon: 07434/42806, Fax: DW 19
E-Mail: office@reitbauer.co.at

Gasthaus Xandl

Hainbich / Haidershofen
Tel. 07252/37569
www.xandlwirt.at



Ripperl, Spanferkel, Steckerlfisch

Veranstaltungen im Überblick

Kinderfasching

Februar 2010: Im schönen Saal des Gasthauses Rohrauer trafen sich die Jüngsten zum alljährlichen SPÖ Kinderfasching. Viele tolle Kostüme und jede Menge Spiel und Spaß bringen die Kinderaugen immer wieder zum Leuchten, und bewegen uns dazu diese Veranstaltung neben dem Gemeindekinderfasching aufrecht zu erhalten.



Jahreshauptversammlung

März 2010: Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand unmittelbar vor der Gemeinderatswahl im Gasthaus Eisenhuber („Xndl“) statt. Als Gastreferent konnte der Steyrer Vzbgm. Gerhard Bremm begrüßt werden. Seinem Referat, über die wirtschaftlich angespannte Situation der österreichischen Gemeinden bis hin zu bundespolitischen Themen, folgte eine lange und interessante Diskussion.

Veranstaltungsvorschau:

- 28. August 2010 - Weinfest
- 9. Oktober 2010 - 17. Ortsmeisterschaft im Asphaltstockschiessen
- 4. Dezember 2010 - Adventmarkt Hainbuch

GASTHAUS BRAML

Kirchenwirt in Vestenthal

Das Wirtshaus für Hochzeiten, Taufen, Geburtstagsfeiern, Ausflüge und Radtouren in gemütlicher Atmosphäre mit Kinderspielraum! Dienstag Ruhetag.

A- 4431 Haidershofen, Vestenthal 34
Tel. 07434/42805

Gasthaus
Rohrauer
Kirchenwirt
Fam. Rohrauer



4431 Haidershofen 2
Tel. 07252/37082
www.kiwihaio.at
Mittwoch und Donnerstag geschlossen

Siedlerverein Haidershofen**Verehrte Eigenheimbesitzer u. Gartenfreunde!**

Dem Siedlerverein wurde die Möglichkeit geboten sich in diesem Medium vorzustellen. Der Siedlerverein Haidershofen besteht seit 41 Jahren. 206 Siedlerfamilien sind bei uns Mitglied.

Aufgabe u. Ziel ist:

Unsren Mitgliedern durch die Verleihung von Gartengeräten, die Gartenarbeit zu erleichtern. (Rasenlüfter, Gartenfräse, Häcksler, Leitern usw.)

Durch den Verkauf von Rabattgutscheinen 10% (Bauhaus - Bau Max Bellaflora) entlasten wir unsre Vereinsmitglieder in finanzieller Hinsicht. So wurden im Vorjahr Gutscheine im Wert von € 46.805,00 an unsre Mitglieder ausgegeben. Die Siedler ersparten sich dadurch € 4.680,--. Nicht in diesem Betrag enthalten sind die begünstigten Einkäufe die mit dem Vereinsausweis getätig wurden, da diese Einkäufe nicht unserer Kenntnis unterliegen.

Unsere Veranstaltungen sind auf unsren angesprochenen Personenkreis zugeschnitten.

Informationsveranstaltungen über „Energiesparende Maßnahmen“ bei Eigenheimen; Errichtung von Photovoltaikanlagen (Strom selbst erzeugen); bis hin zum „Richtigen Baum- und Strauchschnitt) sind Themen die uns, wie auch Sie zur Zeit bewegen.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich unsre Vereinsausflüge bzw. Kulturfahrten z.B.: in die Wiener Eisrevue (Holiday on Ice; „Energia“ mit Ein u. Stein).

Kreative Damen können unter fachkundiger Anleitung zu Allerheiligen schöne Gestecke für Gräber und Eigenheim basteln.

Es ist mir leider nicht möglich, hier alle unsre Begünstigungen u. Aktivitäten aufzuzeigen.

Wir verstehen uns jedoch als gemeinnütziger Verein, ohne jegliche parteipolitischer Bindung. Unser jährlicher Mitgliedsbeitrag beträgt € 18,00, und inkludiert eine Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung für Ihr Eigenheim.

Sollte ich Ihr Interesse geweckt haben, sind Sie bei uns „**HERZLICH WILLKOMMEN**“!!

Kontaktadresse:

Franz Scheidleder
Brunnhof 76
4431 Haidershofen,
Mobil: 0650/51 82 159,
Festnetz: 07434/44787
E-Mail: franz.scheidleder@kt-net.at



Mit uns sparen Sie! Von uns profitieren Sie! Daher lade ich Sie ein, werden Sie Mitglied beim Österreichischen Siedlerverband!!!

PFAFFENWIMMER
REIFEN - RÄDER - ZUBEHÖR

Peter Pfaffenwimmer
Damberggasse 6
4400 Steyr
Tel. 07252/44760
Fax 07252/44851
email: pfaffenwimmer@gmx.at
www.reifen-pfaffenwimmer.at

ELCONT PLUS
Andreas Mitterhuemer
A-4400 Steyr, Seitenstettner Str. 3, Tel./Fax: 07252/42500

Für den Ausbau unseres Dienstleistungsangebotes in der mobilen Hauskrankenpflege suchen wir:



Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwestern / -pfleger Mobile PhysiotherapeutInnen PflegehelferInnen & HeimhelferInnen

Sie haben:

- Freude am selbstständigen Arbeiten im Team
- abgeschlossene Berufsausbildung als DGKS/P, PhysiotherapeutIn, PflegehelferIn oder HeimhelferIn
- Engagement und Freude am Umgang mit Menschen
- Führerschein B

Wir bieten:

- eigenverantwortliches Aufgabengebiet
- flexibles, familienfreundliches Arbeitszeitmodell
- hervorragende Karrierechancen mit Aufstiegsmöglichkeiten
- attraktives Einkommen
- Zuschlag im Falle von Einsätzen an Sonn- u. Feiertagen
- Dienstauto (Privatnutzung möglich)
- Diensthandy mit vergünstigter Privatnutzung

Bewerbungen richten Sie bitte an:

**Volkshilfe Niederösterreich, Julia Krupicka
Grazer Straße 49-51, 2700 Wiener Neustadt
E-Mail: julia.krupicka@noe-volkshilfe.at
Tel.: 02622 / 82200-6110**

www.noe-volkshilfe.at



SPAR-Markt LIST

Einkaufen im Ort spart Zeit, Energie und Geld
4431 Haidershofen 3 • Tel. 07252/37078



Monika Leitner
Vestenthal 210
4431 Haidershofen
Tel. 07434 / 44022

Öffnungszeiten:
Di - Fr: 08:00 - 18:00
Sa: 08:00 - 13:00

Di - Herrentag € 9,-
Mi - Pensionistentag -15% auf alle Behandlungen

Sie sind FußpflegerIn?

Sie wohnen in bzw. in der Nähe von Amstetten?
Sie sind mobil?



Wir suchen ausgebildete Fußpflegerinnen oder Fußpfleger im freien Dienstvertrag für den weiteren Ausbau unserer Dienstleistung im Bezirk Amstetten.

Kontakt

Volkshilfe Bezirksbüro Amstetten
BezLtg Brigitta Scherzenlehner
Tel. 0676 / 8676 3300
E-Mail: amstetten@noe-volkshilfe.at

Die Dienstleistung HausFußpflege wird von der „persönliche und technische dienstleistungen gmbh“ in Kooperation mit der Volkshilfe NÖ / SERVICE MENSCH GmbH angeboten.

Weitere Infos auf www.hausfusspflege.at



iQ-Diskontankstelle

Reifen- u. Autowaschanlage

Günter Karner
Vestenthal 84
4431 Haidershofen
Tel.:/Fax: 0 74 34/42 802

www.iq-diskont.com

einfach schlau tanken

Reitbauer Johann GmbH

BOTEN- RASEN- WINTER- STRASSENDIENST
BAUMSTOCKFRÄSUNG- ARBEITSBÜHNENVERLEIH

4441 BEHAMBERG, Holz 35
Tel. 07252/370 29
Fax 07252/376 81
office@reitbauer-gmbh.at
www.reitbauer-gmbh.at

*Ihr Servicebetrieb
rund um's Haus!*

Mittelbau kuschelt mit den Falschen:

Zeitungsbereich OÖN. 5.4.2010

Infolge der Krise schrumpft in den USA und auch schon in Deutschland die Mittelschicht. Gleichzeitig werden Reiche reicher. Protest bleibt aus. Warum das so ist, erklärt ein eben erschienenes Buch. Autorin ist die Berliner taz-Wirtschaftskorrespondentin Ulrike Herrmann.

OÖN: Sie schreiben, die Mittelschicht betrüge sich selbst. Wie?

Herrmann: Die Mittelschicht glaubt immer, sie sei Teil der Elite, was sie objektiv nicht ist. Durch diesen Selbstbetrug, ist sie bereit, Steuersenkungen durchzuwinken, die vor allem den Reichen nutzen.

OÖN: Wo beginnt Reichtum?

Herrmann: Die Menschen neigen dazu, den Beginn des Reichtums direkt über dem eigenen Einkommen anzusiedeln. Wer beispielsweise nur 1500 Euro im Monat verdient, glaubt oft, man sei schon reich, wenn man 2000 Euro bekommt. Wer 5000 Euro hat, meint, mit 6000 Euro reich zu sein. So hat jeder das Gefühl: Wenn ich mich nur ein bisschen mehr anstrengt, gehöre ich auch zu den Reichen. Dabei sind die Reichen eine kleine abgegrenzte Gruppe. In Deutschland besitzen die obersten zehn Prozent bereits mehr als 60 Prozent des Volksvermögens, in Österreich sind es sogar rund 70 Prozent.

OÖN: Die Mittelschicht schrumpft, aber nicht, weil so viele Fleißige in die Oberschicht aufsteigen, oder?

Herrmann: Die Mittelschicht wird kleiner, weil die Reallöhne in Deutschland sinken, in Österreich kaum steigen, und die Mittelschicht die gesamte Last des Staates tragen muss. Sie finanziert die Steuererleichterung für die Reichen und die immer teurer werdende Sozialversicherung.

OÖN: Heißt das, die Reichen werden reicher und die Armen mehr?

Herrmann: Die Spaltung der Gesellschaft nimmt eindeutig zu. Die Schere geht auseinander. Die offiziellen Zahlen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung belegen das. In Österreich ist die Kluft zwischen Arm und Reich sogar noch größer als in Deutschland.

OÖN: Wie schaffen es Eliten, sich dem Steuerzahlen zu entziehen?

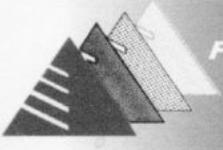
Herrmann: Die Reichen geben der Mittelschicht das Gefühl, Teil der Elite zu sein. So drücken sie Steuersenkungen durch, von denen eigentlich nur die Elite profitiert. Doch die Mittelschicht meint, sie hätte auch etwas davon. Dazu steigen die Staatsschulden, wenn die Steuern gesenkt werden. Dieses Defizit wird gedeckt, indem der Staat Anleihen ausgibt, die von den Vermögenden gekauft werden. Perfide schaffen es die Reichen, eine ehemalige Steuerschuld in ein Zinseinkommen zu verwandeln. Ein doppeltes Geschäft. Zuerst sparen sie Steuern und dann nehmen sie auch noch Zinsen.

OÖN: Dennoch schaut die Mittelschicht nicht kritisch nach oben, sondern straft die Unterschicht mit Verachtung. Wie kommt das?

Herrmann: Drei Gruppen tragen das Risiko, langzeitarbeitslos zu werden: Bildungsverlierer, Migranten und Ostdeutsche. Wer nicht zu diesen Kerngruppen gehört, kann man sich ziemlich sicher sein, nicht in der Unterschicht zu landen. Das macht es einfach, sich nach unten abzugrenzen und sich selber als etwas Besseres zu fühlen.

OÖN: Müssten nicht Unter- und Mittelschicht zusammenrücken, um „die da oben“ an ihre Zahlungsverpflichtung zu erinnern?

Herrmann: Ja, aber das braucht man nicht moralisierend zu diskutieren im Sinne von Solidarität mit den Armen. Die Mittelschicht hat ein ureigenes Interesse, sich mit der Unterschicht zu verbünden, damit sie eben nicht auf die Eliten hereinfällt.



**Grünland
Freizeitzentrum
Spürkel -
Wesiak**

6 Asphaltbahnen
- überdacht
3 Tennisplätze
Sand u. Kunstrasen
Paintballhalle
Buffet

Dorf/Enns 82
4431 Haiderhofen
Tel. 07252/37483
Fax. 07252/37483-4

0664/4300809

www.baggerung-hirsch.at

HIRSCH
baggerung planierung erdaushub

alois hirsch
4431 haiderhofen vestenthal 47
tel. 07434/42212 Fax -
office@baggerung-hirsch.at

OÖN: Das läuft auf eine andere Umverteilung hinaus, oder?

Herrmann: Umverteilung ist das große Tabuwort. Doch die Mittelschicht müsste verstehen, dass Umverteilung immer stattfindet, im Augenblick aber von unten nach oben. Die Mittelschicht hat ein völlig falsches Bild vom Staat. Sie stellt sich vor, dass die Armen den Staat ausbeuten, weil sie zu faul zum Arbeiten seien. Dies ist objektiv falsch. Alle Studien belegen, dass Arbeitslose arbeiten wollen, aber keine Stellen finden. Zudem ist die Unterschicht ziemlich billig. Die Langzeitarbeitslosen kosten nur halb soviel wie die Zinsen für die Staatsschulden. Aber weil die Mittelschicht das Gefühl hat, die Unterschicht sauge den Staat aus, ist sie bereit, Steuersenkungen zu akzeptieren. Eigentlich müsste sie dafür eintreten, den Staat auszubauen, von dem sie ja massiv profitiert von der Bildung, von den Beamtenjobs. Sie müsste zusammen mit der Unterschicht verlangen, dass die Eliten wieder mehr Steuern zahlen. Der Spitzensteuersatz müsste steigen, die Erbschaftssteuer wieder richtig eingeführt und Kapitalerträge umfassend besteuert werden.

OÖN: Das würde zu starkem Zustrom in Steueroasen führen ...

Herrmann: Die Deutschen und die Österreicher diskutieren gerne über Steueroasen und vermuten, die seien in der Karibik. Dabei ist das Inland die eigentliche Steueroase. Wenn man in Deutschland Steuern hinterziehen will, ist das ganz einfach. Man gibt sie nicht beim Finanzamt an. Es fehlt an Steuerfahndern und Betriebsprüfern. Es ist ja irre: Den Arbeitnehmern wird die Steuer direkt vom Lohn abgezogen aber bei vielen Selbstständigen wird nicht kontrolliert. Die österreichischen Unternehmen haben fast 2,5 Milliarden Euro Steuerschulden. Und das Erstaunliche ist, dass die Mittelschicht das toleriert.

OÖN: Sie fordern einen „New Deal“ wie ihn die USA 1933 zur Bekämpfung der Weltwirtschaftskrise etabliert haben. Wie könnte ein solcher Reformplan konkret aussehen?

Herrmann: Viel wäre schon gewonnen, wenn man die Steuersenkungen der vergangenen Jahre zurücknehmen würde. Allein die Steuerreform unter Rot-Grün hat 60 Milliarden Euro pro Jahr gekostet. Der New Deal in den USA war verbunden mit sehr hohen Spitzensteuersätzen. Aber danach war das Land nicht ärmer, sondern reicher. Dass es einem Land schadet, wenn Steuern erhoben werden, ist schlicht falsch.

OÖN: Aber ist nicht das Kapital ein scheues Reh?

Herrmann: Richtig ist, dass Kapital leicht ins Ausland fliehen kann. Dies würde jedoch sehr viel schwerer, wenn sich die gesamte Gesellschaft einig wäre: Steuern müssen gezahlt werden! Dann würden verschiedene Mechanismen einsetzen. Erstens würde jeder, der sein Geld ins Ausland bringt, geächtet. Der Ruf seiner Firma wäre zerstört. Heute ist es ja so, dass Steuerhinterzieher Helden sind. Zweitens müsste man die Steuerfahndung massiv ausbauen. Drittens könnte man die Banken verpflichten, Steuerflucht nicht mehr zu ermöglichen. Die deutsche Bank macht damit Werbung, dass sie Filialen auf den Cayman Inseln hat, wo Betuchte ihr Geld hinschaffen, um den Steuern zu entgehen. Wenn sich bei den Bürgern im Euro-Raum das Gefühl entwickeln würde, dass Steuerflucht ein Skandal ist, würden die Steueroasen sofort geschlossen.

OÖN: Was halten Sie von der Bankensteuer?

Herrmann: Der Plan der deutschen Regierung wird nicht funktionieren, weil es in Deutschland keine soliden Banken mehr gibt. Nehmen Sie die marode Commerzbank, die nur noch lebt, weil der Staat Geld eingeschossen hat. Sie kann nicht einmal die Zinsen für die Staatshilfe bedienen. Wird auch noch eine Bankenabgabe fällig, zahlt die letztlich auch der Steuerzahler. Die Bankenabgabe den Sparkassen aufzubürden, die nicht spekuliert haben, ist unfair. Bleibt die Deutsche Bank übrig, die als einzige Bank noch potent ist und auch tatsächlich wild spekuliert. Aber das möchte ich einmal sehen, dass sich die Regierung gegen Deutsche Bank-Chef Ackermann durchsetzt. Man müsste stattdessen eine Finanzumsatzsteuer einführen, damit alle Spekulanten erfasst werden nicht nur die Banken.

OÖN: Glauben Sie, dass das Pramat der Politik über die Wirtschaft noch existiert?

Herrmann: Nein, natürlich nicht. Aber man kann sich dieses Pramat zurückholen, wenn die Mittelschicht aufhört, sich nur als Opfer zu sehen. Sie hat zu Recht das Gefühl, ausgebeutet zu werden, aber fragt sich nie, wie sie selber daran mitwirkt.

Christian's - Imbiss - Treff

Haagerstrasse, Steyr, Tel. 07252-71096 Fax: 90596
Bei der Nordspange beim Kreisverkehr

Mittagessen
Hausmannskost
Heiße Würstel



Die GRÖSSTEN Bosna weit und breit !!
Steckerlfische auf Anfrage !

ch.fahrngruber@utnet.at hpp@christians-imbiss-treff

Güllegruben - Betonpalten

MAX
S A N D & K I E S

Schweinschwaller GmbH Tröstberg 48, 3351 Weistrach,
07434/42 588 oder 0664/210 29 87



OPTIK PETERMANDL

HÖRGERÄTE KONTAKTUNSEN BRILLEN

...Ihre Augen
sind uns
wichtig!

Wir sind umgezogen! Besuchen sie uns im neuem Geschäft, neben C&A
10% Rabatt auf ihre neue Fassung

4400 Steyr, Pachergasse 9 - Telefon: 07252/530506
office@optik-petermandl.at / www.optik-petermandl.at



Ernst Mayrhofer
0664 / 35 52 432



Günter König
0664 / 35 52 433



Harald Weidinger
0664 / 23 27 555

FAIR & SICHER

Die Versicherungs-Agentur

Vestenthal 210/3 Tel.: 07434 / 44800
4431 Haidershofen Fax: 07434 / 44800-10
www.fair-sicher.at E-Mail: office1@fair-sicher.at

Haus- und Gartenservice
herbert Hinterlechner
Reinigung und Instandhaltung

0680/1308339
Hainbuchstraße 4
4431 Haidershofen
mail: herbert.hinterlechner@aon.at

BAUSPARKASSE
ERSTE

s Sanierungs-Bonus

"Sanieren und kassieren"

Holen Sie sich jetzt Ihren € 300,- Sanierungsbonus.
Bei Abschluss einer Finanzierung für Sanierungszwecke und einer Finanzierungssumme von mindestens € 22.000,-.

Aktionszeitraum: 01. Februar bis 30. Juni 2010.

€ 300,-

Oltig für Erste Bank Wohnkredite, Geförderte Altbauaussteuerungskredite und z.Bauspardarlehen mit Energieausweisen

STR ARBEITS BÜHNEN

Arbeitsgeräte u. Werkzeugverleih
Tel. 0664 / 2149404
www.str-arbeitsbuehnen.net

ZELTVERLEIH

Zelttyp	m ²	Maße
Pargode	9	3 x 3
Partyzelt	13,5	4,5 x 3
Partyzelt	24	4 x 6
Partyzelt	32	4 x 8
Festzelt	48	4 x 12
Festzelt	48	8 x 6
Festzelt	64	4 x 16
Festzelt	64	8 x 8
Festzelt	72	6 x 12
Traufe		H = 2,2m